

FREIWILLIGE RETTUNGSKRÄFTE

Habe ich als freiwillige Rettungskraft Anspruch auf WCB-Leistungen, wenn ich während eines Diensteinsatzes verletzt werde?

Ja. Das Workers Compensation Board of Manitoba (WCB) bietet Versicherungsschutz für freiwillige Rettungskräfte. Wenn Sie ein freiwilliger Feuerwehrmann oder Rettungssanitäter sind oder im Notfall nach dem Gesetz über Notfallmaßnahmen (*The Emergency Measures Act*) andere Hilfe leisten müssen, gelten Sie als Arbeitnehmer und die Provinzregierung oder örtliche Behörde der Gemeinde, für die Sie sich freiwillig gemeldet haben, als Ihr Arbeitgeber.

Sie haben Deckung, wenn Sie verletzt werden:

- während Sie im Dienst sind;
- auf dem Weg zum Notfalleinsatz oder zurück; oder
- während der Teilnahme an offiziellen Treffen oder Übungseinsätzen.

Personen, die unter dem Brandschutzgesetz (Fires Prevention and Emergency Response Act) in der Feuerbekämpfung arbeiten, werden ebenfalls als Arbeitnehmer mit WCB-Versicherungsdeckung angesehen. In diesem Fall ist Ihr Arbeitgeber die Provinzregierung.

Auf welche Leistungen habe ich Anspruch?

Sie haben eventuell Anspruch auf WCB-Leistungen und WCB-Dienstleistungen, wenn Sie arbeitsbedingt verletzt oder krank werden.

Diese können umfassen:

- Kostenübernahme zugelassener medizinischer Versorgung
- Reisekosten f
 ür eine genehmigte medizinische Behandlung
- Verdienstausfallleistungen
- Zuerkennung dauerhafter Teilbehinderung
- berufliche Wiedereingliederung
- Leistungen an Unterhaltsberechtigte im Todesfall

Wer sollte das Anspruchsformular ausfüllen?

Die Provinzregierung oder lokale Verwaltung, der Sie freiwillig Ihre Dienste zur Verfügung stellen, gilt als Ihr Arbeitgeber und muss einen Arbeitgeber-Unfallbericht erstellen. Sie selbst müssen einen Arbeitnehmer-Unfallbericht erstellen, den Sie per Post, online oder telefonisch beim Schaden-Service-Center (Claims Service Center) unter der Rufnummer 204-954-4321 oder gebührenfrei unter der Rufnummer 1-855-954-4321 einreichen können.

FREIWILLIGE RETTUNGSKRÄFTE Seite 2

Muss ich dem WCB mein reguläres Gehalt aus Arbeitnehmertätigkeit mitteilen?

Wenn Sie von Ihrer regulären Arbeitsstelle fernbleiben, müssen Sie auf Ihrem Arbeitnehmer-Unfallbericht alle Ihre Einkünfte angeben. Sie müssen uns den Namen Ihres regulären Arbeitgebers sowie alle von Ihnen erzielten Einkünfte aus Teilzeitarbeit oder selbstständiger Erwerbstätigkeit angeben.

Wenn Ihre Verletzung dazu führt, dass Sie unfallbedingte Berufsausfallzeiten haben, wird das WCB mit Ihrer Erlaubnis Ihren regulären Arbeitgeber kontaktieren, um Gehaltsdaten zu erhalten.

Wie werden meine Verdienstausfallleistungen berechnet, wenn ich für meine Einsätze nicht bezahlt werde?

Obwohl Sie eventuell kein Entgelt für Ihre Arbeit als freiwillige Rettungskraft bekommen, sind Sie dennoch versichert. Wenn Sie während eines Einsatzes verletzt werden und auf Ihrer regulären Arbeitsstelle ausfallen, erhalten Sie Verdienstausfallleistungen, die sich nach dem höheren Betrag der beiden folgenden Beträge richten:

- Ihre tatsächlichen Einkünfte vor der Verletzung; oder
- die Hälfte des durchschnittlichen branchenüblichen Gehalts in Manitoba (IAW).

Auch wenn Sie zum Zeitpunkt Ihrer Verletzung kein reguläres Arbeitseinkommen haben und Verdienstausfallleistungen genehmigt sind, erhalten Sie Leistungen, die auf der Hälfte der IAW basieren, die für das Jahr gültig ist, in dem Ihre Verletzung eintritt.

Wenn Ihr Einkommen als Folge Ihres Einsatzes als freiwillige Rettungskraft langfristig ausfällt oder Sie tödlich verletzt werden, werden Sie oder Ihr/-e Ehegatte/in Verdienstausfallleistungen auf der Grundlage von 90 % Ihres Nettoeinkommensverlusts oder von 90 % des IAW, je nachdem, welches der höhere Betrag ist, erhalten.

Das WCB kompensiert nur Verdienstausfälle, wenn dieser Einkommensverlust aufgrund einer Verletzung auftritt. Das WCB zahlt keine Verdienstausfallleistungen, wenn es keinen Einkommensverlust gibt.

Muss ich Krankheitstage bei meinem regulären Arbeitgeber einreichen?

Sie müssen keine Krankheitstage für diese entschädigungspflichtige Verletzung aufbrauchen, da das WCB Sie für die Zeit bezahlt, die Sie auf Ihrer regulären Arbeitsstelle ausfallen.

FREIWILLIGE RETTUNGSKRÄFTE Seite 3

Habe ich sowohl Anspruch auf Lohnfortzahlung im Krankheitsfall meines regulären Arbeitgebers als auch auf Verdienstausfallleistungen, wenn ich während meines Einsatzes als freiwillige Rettungskraft verletzt werde?

Ja, das WCB steht an erster Stelle, wenn es darum geht, eine entschädigungspflichtige Verletzung zu kompensieren, daher werden wir, auch wenn Sie Krankengeld beziehen, den Ausfall Ihres Gehalts, das Sie von Ihrem regulären Arbeitgeber erhalten, in die Zahlung einbeziehen. Die Kombination aus Verdienstausfallleistungen und Krankengeld darf jedoch nicht mehr als 100 % des tatsächlichen Nettoverdienstausfalls betragen.

Beispiel einer Leistungsberechnung für freiwillige Rettungskräfte

In den meisten Situationen basiert Ihr WCB-Leistungssatz auf 90 % des Nettoeinkommens. Wenn Ihr Nettoeinkommensausfall jedoch unter oder gleich dem jährlichen Nettomindesteinkommen liegt, beträgt Ihr Leistungssatz 100 % Ihres Nettoeinkommens. Liegt Ihr Nettoeinkommensausfall zu 90 % unter dem Betrag, den Sie auf der Grundlage von 100 % des Netto-Mindestjahresverdienstes erhalten würden, wird Ihr Leistungssatz auf der Grundlage von 100 % Ihres Nettoeinkommens berechnet.

Der am 1. Oktober 2023 geltende Mindestjahresverdienst betrug 31.824 \$ und ab dem 1. Januar 2024 gibt es keine Änderung.

- die Hälfte des durchschnittlichen branchenüblichen Gehalts (Industrial Average Wage, IAW) im Jahr 2024: 28.118,74\$
- Das vollständige durchschnittliche branchenübliche Gehalt (Industrial Average Wage, IAW) im Jahr 2024: 56.237,48 \$

Ledig ohne Unterhaltsberechtigte								
	Jährliches Bruttogehalt	Wöchentliches Bruttogehalt	100 % des tatsächlichen Nettoeinkommens (wöchentlich)	90 % des durch den niedrigeren Steuersatz angepassten Nettoeinkommens (wöchentlich)*	100 % des durch den niedrigeren Steuersatz angepassten Nettoeinkommens (wöchentlich)*			
½ IAW	28.119,00 \$	540,75 \$	439,61 \$	entf.	422,07 \$			
Vollständiges IAW	56.237,48\$	1081,49 \$	800,10 \$	699,45\$	entf.			
Beispiel des	25.000,00\$	480,77 \$	398,48 \$	entf.	380,50 \$			
tatsächlichen Verdienstes	62.000,00 \$	1192,31 \$	867,96\$	756,49 \$	entf.			



FREIWILLIGE RETTUNGSKRÄFTE Seite 4

Verheiratet, Anspruch auf Freibetrag für Ehegatte/-in oder gewohnheitsrechtliche/n Partner/-in, zwei Unterhaltsberechtigte								
	Jährliches Bruttogehalt	Wöchentliches Bruttogehalt	100 % des tatsächlichen Nettoeinkommens (wöchentlich)	90 % des durch den niedrigeren Steuersatz angepassten Nettoeinkommens (wöchentlich)*	100 % des durch den niedrigeren Steuersatz angepassten Nettoeinkommens (wöchentlich)*			
½ IAW	28.119,00\$	540,75\$	503,77 \$	entf.	502,77 \$			
Vollständiges IAW	56.237,48\$	1081,49 \$	871,84\$	745,52\$	entf.			
Beispiel des	25.000,00\$	480,77 \$	448,33 \$	entf.	447,33 \$			
tatsächlichen Verdienstes	62.000,00\$	1192,31 \$	938,62 \$	801,59 \$	entf.			

*Die 90 %- und die 100 %-Beträge des durch den niedrigeren Steuersatz angepassten Nettoeinkommens stellen auf der Grundlage der dargestellten jährlichen Einkommensstufe die vollständigen wöchentlichen Verdienstausfallleistungen dar, die ein verletzter Arbeitnehmer vom WCB erhält, wenn dieser kein anderes Einkommen nach der Verletzung hat.

Mit Wirkung vom 1. Januar 2022 wurde im Arbeitnehmerentschädigungsgesetz (Workers Compensation Act) eine Obergrenze für den versicherbaren Einkommenshöchstbetrag festgelegt. Für ab dem 1. Januar 2024 eintretende Verletzungen beträgt die Obergrenze 160.510 \$.

Diese Publikation dient zur allgemeinen Information. Sie ist keine Rechtsberatung und darf auch nicht als solche angesehen werden. Genauere Informationen finden Sie unter dem Arbeitnehmerentschädigungsgesetz und Vorschriften und Richtlinien des WCB (The Workers Compensation Act and Regulations and WCB Policies). Diese Dokumente sind auf der WCB-Webseite unter wcb.mb.ca zu finden.